

ACHTUNG:

Dieses Steuerformular hilft Ihnen **nicht** dabei, die maximale Steuererstattung zu bekommen!

Risiken der Steuererklärung in Papierform:

- Fehler beim Ausfüllen
- Geringeres Steuersparpotenzial, da Formulare keine Hilfestellung und keine Steuerspartipps bieten
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung

Schenken Sie Ihr Geld nicht dem Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven:

- + Mit smartsteuer dauert die Steuererklärung weniger als 1 Stunde
- + Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- + Im Schnitt gibt es dafür 1.095 Euro zurück!



5-Euro-Gutschein für smartsteuer:

Nutzen Sie steuern.de und sparen Sie gleich doppelt.

Ihr Gutschein-Code: STEUERFORMULAR

Gleich loslegen unter www.smartsteuer.de



1	Name				Anlage FW	
2	Vorname				Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.	
3	Steuernummer					
Förderung des Wohneigentums						
Allgemeine Angaben zum Objekt						
4	Lage der Wohnung (Ort, Straße, Hausnummer)					
5	Eigentümer (Namen, ggf. Miteigentumsanteile)					
6	<input type="checkbox"/> Im Ferien- oder Wochenendgebiet belegen	<input type="checkbox"/> Zum Dauerwohnen baurechtlich zugelassen				
7	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus / Eigentumswohnung	<input type="checkbox"/> Anderes Haus	mit Anzahl der Wohnungen:	<input type="checkbox"/>	davon eigen-genutzt:	<input type="checkbox"/> Ausbau / Erweiterung einer eigengenutzten Wohnung
8	Kaufvertrag vom	Bauantrag gestellt am	Baubeginn am	Angeschafft am		
9	Fertig gestellt am	Eigengenutzt ab	Nutzfläche des Hauses in m ²	<input type="checkbox"/>		
10	Der Abzugsbetrag wird für ein Folgeobjekt beansprucht	Fläche der Wohnung / Erweiterung / des Anbaus in m ²	<input type="checkbox"/>	davon eigenbetrieblich / beruflich genutzt oder vermietet in m ²	<input type="checkbox"/>	
11	Für das Objekt laut Zeile 4 wurde ein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt.	Für folgende Objekte wurden bereits Abzugsbeträge / erhöhte Absetzungen beansprucht:				
Abzugsbetrag nach § 10f EStG						
46						
Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen vor dem 1.1.2004:						
12	Aufwendungen	<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2023	EUR	Abzugsbetrag bis zu 10 %	71 <input type="checkbox"/>
Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen nach dem 31.12.2003:						
13	Aufwendungen	<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2023	EUR	Abzugsbetrag bis zu 9 %	69 <input type="checkbox"/>
Anteile an der Steuerbegünstigung nach § 10f EStG laut gesonderter und einheitlicher Feststellung						
14	Gemeinschaft / Gesellschaft					
15	Finanzant	Steuernummer				
16	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach § 10f EStG	EUR	85	<input type="checkbox"/>		
Abzugsbetrag nach § 10e EStG						
Bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1.1.1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird:						
17	Abzugsbetrag wie 2022	Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung	EUR	20	<input type="checkbox"/>	
18	Nachholung von Abzugsbeträgen nach besonderer Berechnung (nachträgliche Anschaffungs- / Herstellungskosten, noch nicht in Anspruch genommene Abzugsbeträge)	EUR	2023 werden in Anspruch genommen	29	<input type="checkbox"/>	
Steuerermäßigung für Kinder bei Inanspruchnahme eines Abzugsbetrags nach § 10e Abs. 1 bis 5 EStG						
Antrag auf Steuerermäßigung nach § 34f Abs. 2 und 3 EStG						
19	Anzahl der Kinder, die im Begünstigungszeitraum auf Dauer zum Haushalt gehörten (vergleiche Anlage(n) Kind)	<input type="checkbox"/>				
Zusätzliche Angaben zu Zuschüssen						
20	2023 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (laut gesonderter Erläuterung)	EUR	<input type="checkbox"/>			